



Kuba intensiv erleben



Meine Heimat ist zweifellos die Perle der Karibik. Ich liebe mein vielfältiges Kuba: das koloniale Trinidad, das tanzende Camagüey und Santiago und schließlich den Höhepunkt Havanna – ein einzigartiges Ensemble aus Kunst, Musik, Literatur, Lebensfreude und Geschichte. Ein tiefer Einblick in die kubanische Kultur erwartet uns. Ihr Rafael Soto

1. Tag: Anreise nach Kuba Willkommen in Holguín. Die Zeit scheint hier stehen geblieben zu sein – und zugleich tanzt um uns herum das Leben. Wir machen uns auf den Weg ins kleine Städtchen Gibara, direkt am karibischen Meer gelegen. Nach Ankunft bleibt noch Zeit für einen Spaziergang entlang der Strandpromenade.

2. Tag: Von Gibara nach Baracoa Über Moa fahren wir entlang des Küstenpanoramas und durch den Humboldt-Nationalpark nach Baracoa. Tropische Vegetation, schroffe Küsten, schwarze Strände mit kristallklarem Wasser – bei einem Spaziergang im Nationalpark entdecken wir vielleicht sogar den Nationalvogel Kubatrogon, dessen Gefiederfarben der Nationalflagge entsprechen. Angekommen im beschaulichen Baracoa erwartet uns ein einheimisches Abendessen, bei

dem wir uns mit unseren Mitreisenden auf die kommenden Tage einstimmen. 280 km (F, A)

3. Tag: Von Baracoa nach Santiago Wir machen uns auf den Weg nach Santiago, der heimlichen Hauptstadt Kubas. Unterwegs halten wir an einer Finca, lernen den lokalen Kakaoanbau kennen und haben Gelegenheit zu einem Plausch mit den Campesinos. Ebenso statten wir dem Biologieprofessor Manolito einen Besuch in seinem Garten voller exotischer Pflanzen ab. Am Abend lauschen wir dann der Musik in der legendären Casa de la Trova, der Wiege des Son Cubano. 240 km (F, A)

4. Tag: Santiago de Cuba Ein Tag in Santiago. Wir besuchen den Friedhof Santa Ifigenia mit dem Grabmal des Dichters und Nationalhelden José Martí. Bei einem Stadtrundgang besichtigen wir

das Haus der Religionen, wo wir vor wunderbaren Altären erfahren, wie die Sklaven aus afrikanischem Glauben und Katholizismus einen noch immer lebendigen Mischkult schufen. In einer Zigarrenfabrik erfahren wir alles über deren Herstellung. Beim Mittagessen auf der Festung El Morro genießen wir den Blick über die Hafeneinfahrt. Auf unserer Stadtrundfahrt halten wir an der Plaza de la Revolución und an der von Fidel Castro 1953 erstürmten Moncada-Kaserne. (F, M)

5. Tag: Von Santiago nach Camagüey Drei Dinge sind in Kuba allgegenwärtig: Religion, Revolution und Musik. Heute erwartet uns der Wallfahrtsort El Cobre. Die barmherzige Jungfrau von Cobre ist die Nationalheilige Kubas. Über Bayamo fahren wir anschließend durch die Ausläufer der Sierra Maestra bis zu unserem Tagesziel Camagüey, welches wir auch per Pferdekutsche erkunden. 330 km (F)

6. Tag: Von Camagüey nach Trinidad Über die fast unberührte Kolonialstadt Sancti Spiritus mit der berühmten Yayabo-Brücke fahren wir ins Tal der Zuckerrohrmühlen. Im Tal liegt die Hacienda San Isidoro de los Destiladeros. Wir erfahren Interessantes über das Leben der Herren und Sklaven und die wirtschaftliche Entwicklung Kubas im 19. Jahrhundert. Von der Aussichtsplattform genießen wir den herrlichen Panoramablick. Angekommen in Trinidad stärken wir uns in der urigen Bar Chancharra mit einem Schluck Honiglikör, bevor wir das Nachtleben erkunden. Bei unserem Streifzug mit Live-Musik und Tanz wird's kubanisch heiß... Eine Übernachtung in einem Strandhotel nahe Trinidad. 275 km (F, A)

7. Tag: Von Trinidad nach Cienfuegos Rings um die Plaza Mayor in Trinidad sind in prachtvollen Herrenhäusern Museen untergebracht. Bei einer Führung durch das Stadtmuseum erfahren wir Interessantes und Wissenswertes über die Stadt. Über Santa Clara fahren wir nach Cienfuegos. In Santa Clara, wo Che Guevara durch die Einnahme der Stadt seinen größten militärischen Sieg errang, besuchen wir das Denkmal bei seiner letzten Ruhestätte. Den Rest des Tages verbringen wir in der Stadt, die stark durch französische Siedler geprägt wurde und noch heute als »Perle des Südens« bezeichnet wird. Im maurisch geprägten Palacio del Valle, dem bekanntesten Gebäude der Stadt, genießen wir den Blick über die Bucht mit einem Cocktail. Abendessen vor der imposanten Kulisse des Palastes direkt am Wasser. 250 km (F, A)

8. Tag: Von Cienfuegos nach Havanna In Cienfuegos Besuch des botanischen Gartens und des Tomas-Terry-Theaters. Auf dem Weg nach Havanna stoppen wir an der berühmten Schweinebucht, Schauplatz der missglückten US Invasion im Jahre 1961. Angekommen in Havanna machen wir es in unserem Hotel in der Altstadt bequem. 290 km (F)

9. Tag: Havanna: Koloniales Havanna Zu Fuß entdecken wir die Altstadt Havannas. Auf unserem Weg liegen Hemingways Lieblingsbar „Floridita“, und die Plaza de Armas mit ihren Adelspalästen. Auf der Plaza Vieja bestaunen wir die restaurierten Kolonialgebäude und erliegen der „Symphonie aus Stein“, wie der Schriftsteller Alejo Carpentier die Kathedrale nannte. In einem kleinen Atelier besichtigen wir die Werke von Ché Guevaras persönlichem Fotografen, während uns dessen Sohn von seinen Begegnungen mit „El Comandante“ erzählt. (F)

10. Tag: Havanna: Auf den Spuren Hemingways Am Vormittag besuchen wir Hemingways Finca Vigía; sein Wohnsitz kündigt noch heute vom skurrilen Charakter des Nobelpreisträgers. Danach Szenenwechsel: Wir schauen backstage bei den Proben des Tanzensembles „Havanna Queens“ vorbei und bekommen einen Einblick in den Alltag der hoch angesehenen Tänzer und Akrobaten. Nach dem Mittagessen widmen wir uns wieder der Literatur. Das Fischerdorf Cojimar bot einst die Kulisse für Hemingways Novelle „Der alte Mann und das Meer“. Saugen wir die Atmosphäre in uns auf! Optional begleitet Sie unser Reiseleiter auf einen Abendspaziergang zu den schönsten Flecken Havannas. Nach Sonnenuntergang bietet Havanna ein bezauberndes Ambiente und so manch einmaliges Fotomotiv. (F, M)

11. Tag: Von Havanna nach Viñales Die Staatschefs und die Reichen der Welt rauchen sie alle – die kubanische Zigarren! Unterwegs auf der Tabakroute nach Westen machen wir Halt bei einem Veguero. Der Tabakbauer weiht uns in die Geheimnisse seiner Arbeit ein, von der Ernte bis zur fertig gedrehten Zigarre. Zum Mittagessen kehren wir im Patio von Mario Pelegrin ein. Der Künstler verwandelte sein Grundstück in einen Ort der Kunst und Begegnung, um Kindern und Jugendlichen früh Zugang zum künstlerischen und kreativen Schöpfen zu geben. Heute stellt das Projekt auch Koch-, Handwerks- und Musikurse für die lokale Bevölkerung. Das Projekt freut sich über kleine Mitbringsel wie Acrylfarben, Pinsel, Stifte

und Besteck. Im Anschluß erreichen wir das Viñales-Tal, mit seinen karstigen Felsen und weitem Grün eine Naturschönheit sondergleichen. Die gleichnamige Kleinstadt ist aber auch ein Beispiel für die Gehversuche einer kubanischen Privatwirtschaft. Zum Abendessen genießen wir lokale Küche bei unserer Gastgeberin Maria und ihrer Familie. Zum Abschluß schlendern wir durch das spätabendliche Viñales und landen vielleicht in einer spontanen Salsa-Session... 80 km (F, M, A)

12. Tag: Von Viñales nach Havanna Auf dem Weg zurück nach Havanna erwartet uns „Fusterlandia“, ein schrilles Kunstprojekt welches in Worte schwer zu fassen ist. Sie haben nun Gelegenheit, sich ein eigenes Bild zu machen. Am Nachmittag besuchen wir bei einer Ausfahrt mit amerikanischen Oldtimer-Cabriolets die Festung El Morro, ein perfekter Ort um Kubas bewegte Vergangenheit zwischen Amerika, England und der Unabhängigkeit aufzuarbeiten. Von der anderen Seite der Bucht haben wir ebenfalls einen grandiosen Ausblick auf die Skyline der Stadt. Am Nachmittag treffen wir junge einheimische Künstler in deren Galerie und können uns beim Cocktail und Abendessen über Visionen und Ansichten austauschen. In amerikanischen Oldtimern rauschen wir über den Malecón zur angesagten „Fabrica de Arte Cubano“, die eine Vielzahl an Ausstellungsstücken für uns bereit hält. 80 km (F, A)

13. Tag: Havanna: Kunst und Kultur Heute entscheiden Sie spontan: entweder begleiten Sie uns zu einer Werkstatt, in der alte amerikanische Autos wieder zu strahlendem Leben erweckt werden. Oder wir statten einer Malerin und Bildhauerin einen Besuch ab. Das Atelier zeigt verschiedenste Werke, lädt aber auch einfach zum Verweilen auf der Terrasse bei einem Kaffee ein. Der Nachmittag steht für eigene Erkundungen zur Verfügung, bevor wir Sie zum Abschiedessen in unser Lieblingsrestaurant von Havanna einladen. (F, A)

14. Tag: Heimreise Den Vormittag können Sie sich nach eigenen Wünschen gestalten, bevor wir uns von Kuba verabschieden und den Heimflug antreten. (F)

15. Tag: Willkommen zu Hause Ankunft am Ausgangsflughafen und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)



Havanna intensiv – Fünf Nächte in der Hauptstadt

Treffen mit Künstlern und Kreativen

Lebendige Revolutionsgeschichte in Santa Clara und Havanna

15-Tage-Dr. Tigges Studienreise
z. B. 17.01.-31.01.2021
p. P. im DZ ab € 3.333 / ab € 2.805* **ST 247T004**

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

									10		
17	28	28						31	14		
J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter www.gebeco.de/247T004 und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer z. B. 17.01.-31.01. € 495

Teilnehmerzahl mind. 8 / Ø 13 / max. 26

- Im Reisepreis inbegriffen**
- Zug zum Flug (siehe Seite 124)*
 - Flüge mit Condor in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis Holguin/ab Havanna*
 - Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren sowie Ausreisesteuern*
 - Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
 - Transfers am An und Abreisetag*
 - 13 Hotelübernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Gibara, Baracoa, Santiago, Camagüey, Trinidad, Cienfuegos, Havanna und Viñales in 2,5- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/247T004
 - 13x Frühstück, 3x Mittagessen, 7x Abendessen

- Bei Gebeco selbstverständlich**
- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
 - Oldtimer-Fahrt durch Havanna
 - Besuch bei einem Tabakbauern
 - Erlebnis einer „Casa de la Trova“ (Musikbar)
 - Projektbesuch Patio Pelegrin
 - Nachtleben in Santiago
 - Alle Eintrittsgelder
 - Kubanische Touristenkarte für die Einreise
 - Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen **TA 247T00405**
Teilnehmerzahl mind. 4 Personen. Preis p. P.
• Abendspaziergang Havanna (10. Tag) **€ 40**

Mehr Komfort
• Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse **€ 86 BA ZZF1**

Mehr Urlaub danach
Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/247T004

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 124.



* Preis für eigene Anreise ohne die unter „Im Reisepreis inbegriffen“ mit * markierten Leistungen